

Stadt Heilbronn	Dez. III	Amt: Ordnungsamt	Datum: 29.09.2017	GR-Drucks. Nr. 271
Az.: 32.3 Pg		App: 3116		
Vorberatung		Entscheidung		
V B+U BE Wi J Uml BBR <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		V B+U BE Wi J Uml GR BMA <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Tag: 16.10.2017		Tag: 26.10.2017		
<input type="checkbox"/> öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> nichtöffentlich		<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich		
Anlage: Messergebnisse Station Allee				
Betreff:	Verkehrssicherheit erhöhen - Lärm reduzieren Antrag der SPD - Fraktion vom 16.08.2017			

I. Antrag

1. Antrag der SPD-Gemeinderatsfraktion vom 26.08.2017:
„Die Verwaltung schlägt dem Gemeinderat weitere Standorte für stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen vor. Bei der Auswahl der Standorte sind die Verkehrsunfallbelastung, bisherige festgestellte Verkehrsverstöße sowie Anregungen aus der Bürgerschaft zu berücksichtigen.“
2. Antrag der Verwaltung: Der Antrag der SPD-Gemeinderatsfraktion für weitere Geschwindigkeitsmessstationen wird im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2019/2020 eingebracht und die erforderlichen Finanzmittel beantragt.

II. Sachverhalt

Die SPD-Gemeinderatsfraktion begründet ihren Antrag vom 26.08.2017 wie folgt:

„In den Haushaltsberatungen im letzten Jahr wurden auf Antrag der SPD-Fraktion Mittel für eine stationäre Geschwindigkeitsmessanlage auf der Allee vom Gemeinderat bereitgestellt. Die Reaktionen aus der Bürgerschaft für diese Maßnahme waren durchweg positiv. Zwischenzeitlich wurde die Anlage installiert und erste Messergebnisse mit Spitzenwerten von rund 140 km/h unterstreichen deren Notwendigkeit. Um die Verkehrssicherheit in der Stadt weiter zu verbessern – und das Entdeckungsrisiko für rücksichtslose Raser zu erhöhen – halten wir weitere stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen für eine geeignete Option.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Im Stadtkreis Heilbronn gibt es derzeit an folgenden Stellen stationäre Geschwindigkeitsüberwachung:

- Stuttgarter Straße
- Neckarsulmer Straße
- Würzburger Straße
- Charlottenstraße
- Unterlandstraße
- Großgartacher Straße
- Theodor-Heuss-Straße
- Schloßstraße
- Neckarsulmer Straße/Karl-Wüst-Brücke
- Allee

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Anträge der Fraktionen zum Haushalt 2017/2018 für die Neuanschaffung einer Geschwindigkeitsüberwachungsanlage auf der Allee Haushaltsmittel i.H.v. 125.000 Euro zur Verfügung gestellt (Anträge Nr. 223 der SPD und Antrag Nr. 240 der FDP). Die neue Anlage auf dem Mittelstreifen der Allee wurde vom Ordnungsamt am 22.05.2017 in Betrieb genommen. Seither wurden mehr als 2.100 Geschwindigkeitsverstöße dort festgestellt. Vereinzelt wurden auch sehr hohe Geschwindigkeiten ermittelt. Die Höchstgeschwindigkeit betrug 127 km/h. Die Auswertung der Messergebnisse an dieser Station ergibt sich aus der beigefügten Anlage.

Aus der Bürgerschaft wurden in den letzten Monaten für folgende Straßen Wünsche für Geschwindigkeitsmessstationen geäußert:

1. Mannheimer Straße
2. Weinsberger Straße
3. Oststraße
4. Südstraße
5. Saarlandstraße
6. Saarbrückener Straße
7. Sontheimer Straße
8. Leintalstraße

Diesen Anwohnerwünschen kommt der städtische Vollzugsdienst mit verstärkten mobilen Geschwindigkeitsmessungen nach.

Aus Sicht des Polizeipräsidiums Heilbronn, Führungs- und Einsatzstab E.Vk, ist es zur Verhinderung von Beschleunigungsrennen zielführender, zwischen Unfallhäufungsstellen, insbesondere auf den Hauptachsen Süd-, Oststraße, Weinsberger- und Mannheimer Straße, mobile Geschwindigkeitskontrollen zu unregelmäßigen Zeiten und an unterschiedlichen Stellen durchzuführen.

III. Finanzwirtschaft

Für die Errichtung von Messsäulen (inkl. Fundament, Installation, Stromanschluß und Blitzgeräte) werden Haushaltsmittel i.H.v. ca. 40.000 Euro pro Standort benötigt. Ferner sind zur Beschaffung von Messeinschüben Haushaltsmittel i.H.v. ca. 50.000 Euro pro Einschub erforderlich. Im Doppelhaushalt 2017/2018 sind hierfür keine Finanzmittel bereitgestellt.

IV. Bürgerbeteiligung

Der Antragsgegenstand ist kein Vorhaben im Sinne der „Leitlinien für eine mitgestaltende Bürgerbeteiligung in Heilbronn“. Eine Bürgerbeteiligung ist nicht vorgesehen.

Ordnungsamt
In Vertretung

gez.

Rüdiger Muth
Stellv. Amtsleiter

Gesehen:
Dezernat III

gez.

Agnes Christner
Bürgermeisterin

Station Allee

Die Geschwindigkeitsüberwachungsanlage auf der Allee ist seit dem 22.05.2017 in Betrieb. Bis zum 22.09.2017 wurde die Anlage an insgesamt 124 Tagen in Betrieb genommen. Innerhalb dieses Zeitraums wurden 2.126 Fahrzeuge beanstandet.

Entwicklung:

	beanstandende FZ	Höchst- geschwindigkeit km/h	Überschreitung um...												
			6-10 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	über 71 km/h			
22.05.-28.05.	398	127 km/h	278	79	30	4	2	4							1
29.05.-06.06.	280	81 km/h	198	53	21	3	4	1							
07.06.-13.06.	206	80 km/h	150	40	11	3	2								
14.06.-25.06.	243	101 km/h	179	44	11	5	1	1	1	1					
26.06.-03.07.	125	91 km/h	92	23	6	1	1	1	1						
04.07.-10.07.	59	68 km/h	44	13	2										
11.07.-17.07.	53	66 km/h	44	8	1										
18.07.-30.07.	20	67 km/h	17	2	1										
31.07.-16.08.	251	93 km/h	195	41	9	2	3			1					
17.08.-28.08.	159	79 km/h	136	19	1	2	1								
29.08.-01.09.	46	83 km/h	36	5	2	2		1							
02.09.-22.09.	286	76 km/h	241	33	9	2	1								
Gesamt:	2.126		1.610	360	104	24	15	8	3	1	0	1			